

Nr. 1. Decke mit angestricktem Zacken-Abschluß.



Nr. 2. Der Sonnenstern.

Musterblätter für Deutsche Spitzen-Strick-Kunst

von Frau Christine Duchrow, Berlin-Tempelhof.



Nr. 3. Rundes Deckchen mit Spitze.

(ca. 30 cm groß)



Nr. 4. Deckchen. (ca. 25 cm groß.)

Nr. 5. Kl. Deckchen.

Die ovale Decke, Abbildung Nr. 1,

war im Original 66×77 cm groß. (Sie läßt sich auch in runder Form ausspannen.)

Material: 50 Gramm feinen Leinenzwirn, ca. 20 Gramm Glanzgarn Nr. 8 für die krausen Ränder, fünf Nadeln Nr. 2 für den Anfang und fünf lange Nadeln Nr. 3.

- 1. Man strickt den Mittelstern nach Typensatz I, bis Tour 77.
- 2. Bei Tour 77 zähle man 80 Maschen auf jeder der 4 Nadeln,
- 3. dann folgt die Randborte, Tour 78-96,
- 4. eine Tour rechts, in feinem Garn, hierbei 5 Maschen abnehmend, daß 315 Maschen in der Runde sind.
- 5. Jetzt beginnt die Wiederholung des Musters: von Tour 28 an (also noch 4 Touren rechts): Man strickt nochmals bis Tour 96 ebenso weiter. (Die Typenreihen 32-76 werden jetzt 21 mal in der Runde gestrickt.)
- 6. Dann folgt der Zacken-Abschluß nach Typensatz II, in der Runde gleich weiter zu stricken. Bei der ersten Runde evtl. einige Maschen zunehmend, daß die Zacken, je 17 Maschen breit, mit der Maschenzahl der Runde auskommen.
- II. Für eine noch größere Decke kann das Muster auch in Estremadura Nr. 6 und Nr. 3, mit fünf feinen Holznadeln gestrickt werden. Auch könnte das Muster, von Tour 28 an, noch zum drittenmal wiederholt werden.

Kleines Deckchen, Abbildung Nr. 3.

Als Material verwendet man Häkelgarn Nr. 50, feine Baumwolle oder Zwirn; etwas dickeres Garn für die krausen Ränder; fünf Nadeln Nr. 2 für den Anfang und fünf etwas stärkere Nadeln für später.

- 1. Man strickt den Mittelstern nach Typensatz I, Tour 1 bis 77;
- 2. dann die klare Randborte, Tour 78-96, und abketten;
- 3. die kleine Spitze, aus Musterblatt Nr. 1, ist ringsum genäht (eventuell kann man auch den Zacken-Abschluß nach Typensatz II darum stricken).

Das Deckchen, Abbildung Nr. 4,

war in feinem Häkelgarn gestrickt.

Man strickt nach Typensatz I, mit 8 Maschen Anschlag, bis Tour 76. Bei Tour 77 aus 3× umschlagen = ietzt 5 Maschen strickend Dann abketten und eine Kanta-umhäkeln.

Das Deckchen, Abbildung Nr. 5,

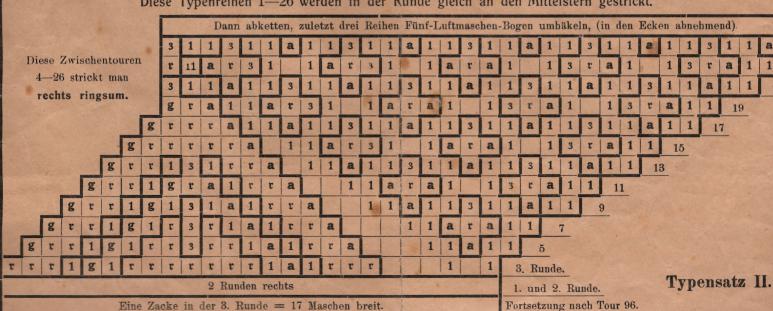
strickt man ebenso nach Typensatz I, bis Tour 59, dann 2 Runden rechts. Als Abschluß eine Löchertour: 2 mal abnehmen, 3 mal umschlagen. (Dies wiederholen.) Bei der nächsten Tour aus 3 mal umschlagen stets 5 Maschen strickend. (1 r, 1 l abwechselnd).

Zuletzt noch 2 Runden rechts, und abketten. Das Deckchen wird in Zackenform gut ausgespannt.

Der Zackenabschluß zur Decke, (Abbildung Nr. 1.)

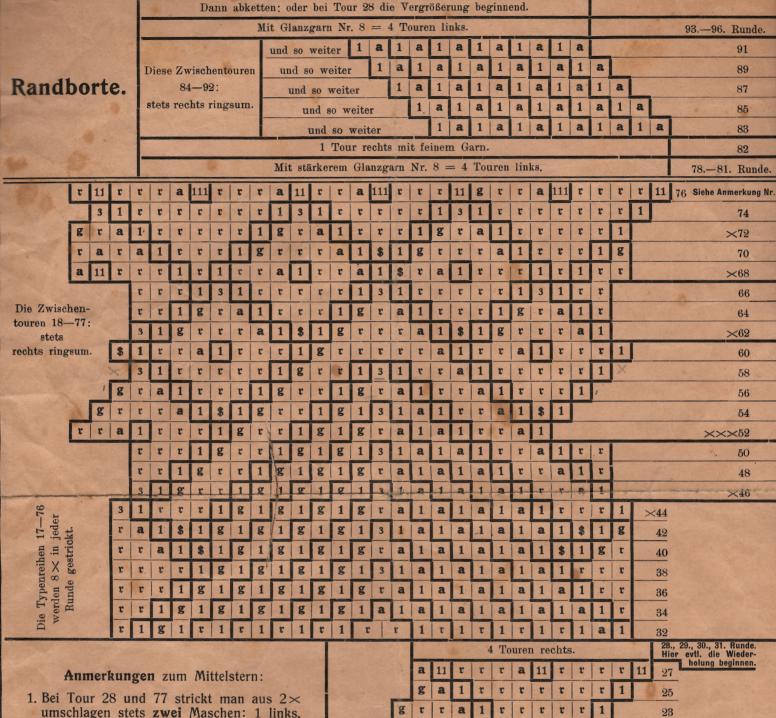
(Auch für andere runde Decken gut zu verwenden.)

Diese Typenreihen 1-26 werden in der Runde gleich an den Mittelstern gestrickt,

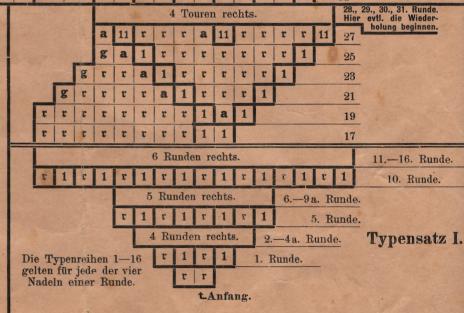


Typensatz I.

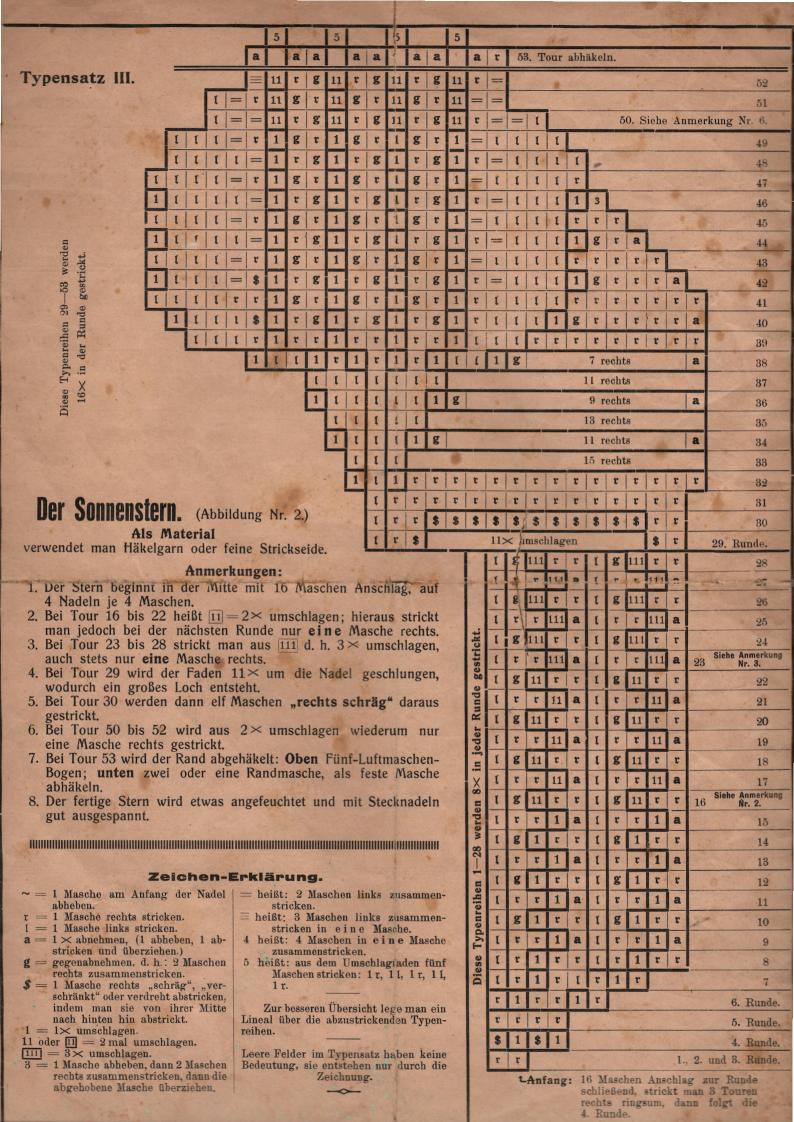
Mittelstern zu den Decken, Abbildung Nr. 1, 3, 4 und 5.

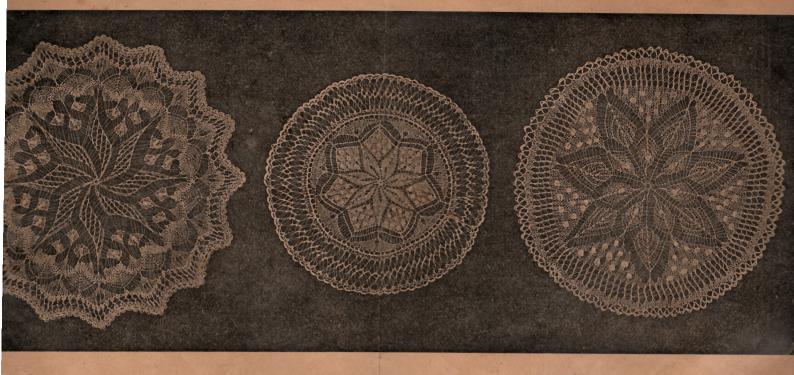


- umschlagen stets zwei Maschen: 1 links, 1 rechts.
- 2. Bei Tour 28 zähle man 120 Maschen in der Runde.
- 3. Bei den Touren 44, 46 usw. bedeutet ×, daß die erste Masche dieser Runde erst auf die vorhergehende Nadel (rechts) abgestrickt wird. Dann erst beginnt die Typenreihe. (Bei den andern drei Nadeln verschiebt sich der Anfang ebenso).
- 4. Bei Tour 52 werden 3 Maschen erst hinübergestrickt.
- 5. Bei Tour 77 zähle man 80 Maschen auf jeder der 4 Nadeln (aus 3× umschlagen stets 3 Maschen strickend, 1 l, 1 r, 1 l).
- 6. Dann folgt die Randborte; die Touren 78 bis 81 und 93 bis 96 werden mit dem stärkeren Faden gestrickt.
- 7. Von Tour 85 an nehme man etwas stärkere Nadeln (als vorher) zum stricken.



8 Maschen Anschlag, (auf 4 Nadeln je 2 Maschen zur Runde schließend) dann 1 Tour rechts ringsum, darauf folgt die 1. Rundtour.





Nr. 1.

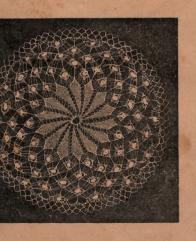
Nr 2.

Drei zierliche Deckchen. (18 bis 22 cm groß)

Nr. 3.



Nr. 4.



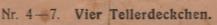
Nr. 5.

Musterblätter für Deutsche Spitzen-Strick-Kunst

von Frau Christine Duchrow, Berlin-Tempelhof.



Nr. 6.





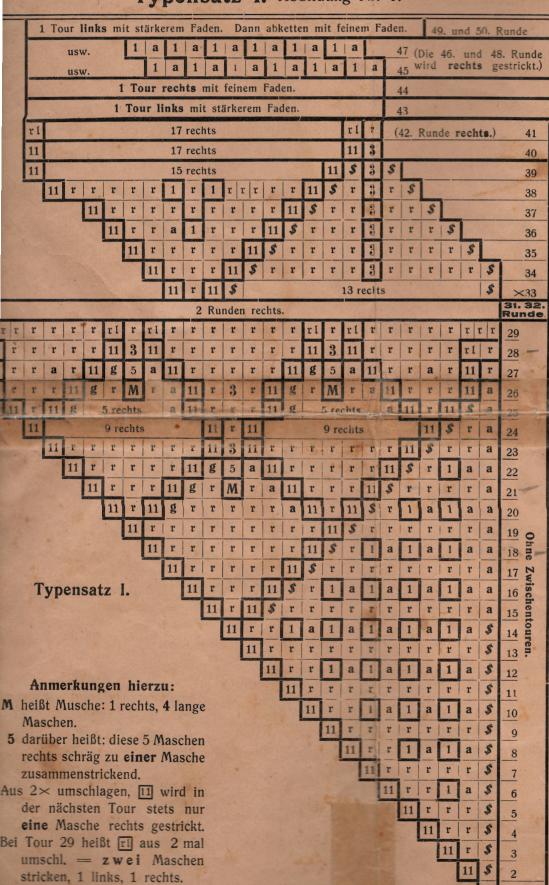
Nr. 7.

Acht feine Spitzen-Deckchen.

Diese hauchfeine Sächelchen werden als Eisdeckehen, für Toilettenkissen oder unter Glas eingerahmt, vielfach verwendet. Sie eignen sich vorzüglich zu Geschenkzwecken und als Andenken.

Als Material verwendet man feines Spitzengarn und 5 Nadeln Nr. 1. Für die stärkeren Ränder wird Glanzgarn Nr. 12 oder ähnliches Garn gewählt.

Typensatz I. Abbildung Nr. 1.



Das Deckchen

- Man beginnt diesen Stern m und strickt nach Typensatz 1 h
- Aus 2× umschlagen, [1], wird rechts gestrickt, soweit es nicht
- Bei Tour 29 zähle man 64 Masche
- 4. Bei Tour 33 wird die erste Mas die vorhergehende Nadel abgesti
- Nachdem Tour 33-42 gestrickt is starke Faden angeknotet. Der S fertig gestrickt;
- 6. Zuletzt mit Pikots umhäkelt un gespannt getrocknet.

Das Deckchen

wird nach Typensatz III gearbeitet. 1 Maschen Anschlag; die Typenreih jeder Runde gestrickt.

Ein kleineres Deckchen kann be werden; ein größeres erhält noch d Runde. Das fertige Deckchen ist n

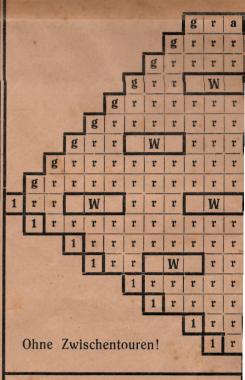
Das Tellerdeckch

Man beginnt mit 7 oder 8 M. Bei Tour 34 entsteht das gr statt 2 mal.

Bei Tour 35 strickt man aus Die andern Maschen wie im Typen 1 Bogen: (2 Luftmaschen, 1 Pikot, Masche zusammenziehend.

Deckchen Nr. 2.

Der Mittelstern ist nach Typensatz II a Tour 1-40 gestrickt. Dann strickt man die zarte Randborte nach Typensatz IIIb in hin- und hergehenden Touren, und näht den Streiten ringsam an Da Aubenrand ist mit Pikots umhäkelt.



Diese Zwischentouren 2—16: rechts.

Typensatz II a.

. Runde

Anfang: 8 Maschen Anschlag, zur Runde schließend, 1 Runde rechts. Dann ohne Zwischentouren bei Tour 2 weiter.

Anfang: 7 Maschen Ans

1 Anschlag ine Masche geben wird. er 4 Nadeln. del erst auf Tour 43 der is Tour 50 scharf ausmit sieben eben mal in Nr. 8. Tellerdeckchen.

ildung Nr. 7) ist nach Typensatz IIa gestrickt. chlag und strickt bis Tour 33.

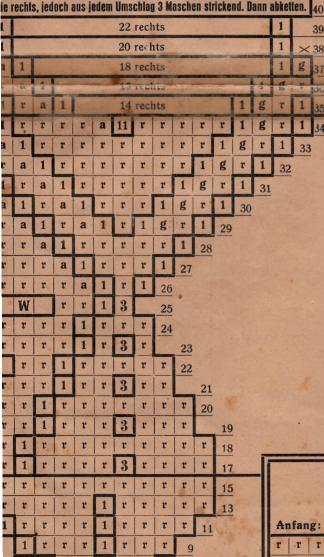
non beendet

te: 34.—43.

-Pikots umhäkelt.

n der Zacke, indem 4 mal umgeschlagen wird:

schlägen stets 6 Maschen (1 l, 1 r abwechselnd). zwei Touren rechts; und den Rand abhäkeln. chen) und unten 3 Strickmaschen in eine feste



r 5

r

len rechts.

Die Deckchen, Abbildung Nr. 4, 6 u. 8.

sind nach Typensatz IV in feinem Garn, ziemlich lose gestrickt.

Zur Beachtung beim Stricken: 1. Bei Tour 21 werden die ersten 3 Maschen dieser Runde erst auf die vorhergehe Nadel (rechts) hinubergestrickt, dann erst beginnt die Runde; bei den andern Nadeln verschiebt sich der Anfang ebenso. Bei den Zwischentouren 10, 22—36, und 39, wird aus 2× umschlagen stets nur

3. Bei Tour 23 wird die 1 Masche dies. Runde erst auf die vorhergeh. Nadel hinübergestri

I. Das kleine Deckchen, Abbildung Nr. 8,

war ca. 15 cm groß. Man beginnt mit 7 Maschen Anschlag und strickt nach Typensat bis Tour 40. Der Rand ist abgehäkelt; unten: vier Randmaschen in eine feste Maszusammenhäkeln; - oben: 8 Luftmaschenbogen, mit Pikot in der Mitte.

II. Das größere Deckchen, Abb. 6, war ca. 20 cm g

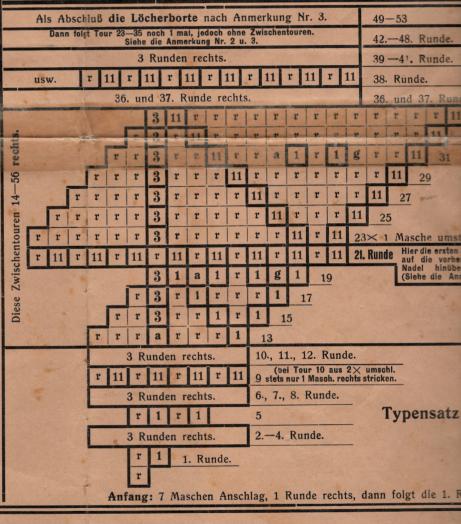
Man beginnt mit 8 Maschen Anschlag, und beginnt nach Typensatz IV bis Tour Nach der 41. Runde beginnt man wieder bei der 23. Runde; jedoch beachter daß hierbei: die letzte Masche von Tour 41 ungestrickt jetzt als die erste Masche Tour 23 abgehoben wird. Dann erst beginnt die Typenreihe 23. (Bei den andern Na ebenso.) Diese Runden: 23 bis 35 werden jetzt ohne Zwischentouren gestrickt. Nach Tour 48 folgt die Löcherborte, Tour 49—53. a) 2 Runden rechts. b)

Löchertour: 1 umschlagen, 1 × abnehmen. (Dies wiederholend) c) 2 Touren rechts. D

Umhäkeln: 7 Luftm.; 1 Pikot, (1 feste Masche in die 3. Luftmasche zurück) dann 3 I maschen, und eine feste Masche in jede 3. Randmasche einsteckend. Der fertige Stern in Zackenform gut ausgespannt.

III. Das größte Deckchen, Abbildung Nr. 4,

ca. 35 cm groß, strickt man nach Typensatz IV, ebenso wie Abbildung Nr. 6 bis Tour 2. dann Tour 36-41 nochmals; 3. und nun wird Tour 23-35 nochmals gestr 4. dann die Löcherborte, Tour 49-53, 5. zuletzt abhäkeln wie Deckchen Nr. 8.



Die Randborte zum Deckchen Nr. 2. Typensatz

(Auch als sehr zarter Einsatz für Jabots zu verwenden.)

Anfang: 11 Maschen Anschlag, keine Tour rechts. (Aus 2× umschlagen stets nur eine Masche stri

LAnfang.

											4. Nadel
r	r	a	11	r	r	r	11	g	r	~	2. Nadel
r	r	r	11	g	r	a	11	r	r	~	4. Nadel
r	r	a	11	r	r	r	11	g	r	[~	2. Nadel

Zwischentouren.

11 3 Mustertouren.

